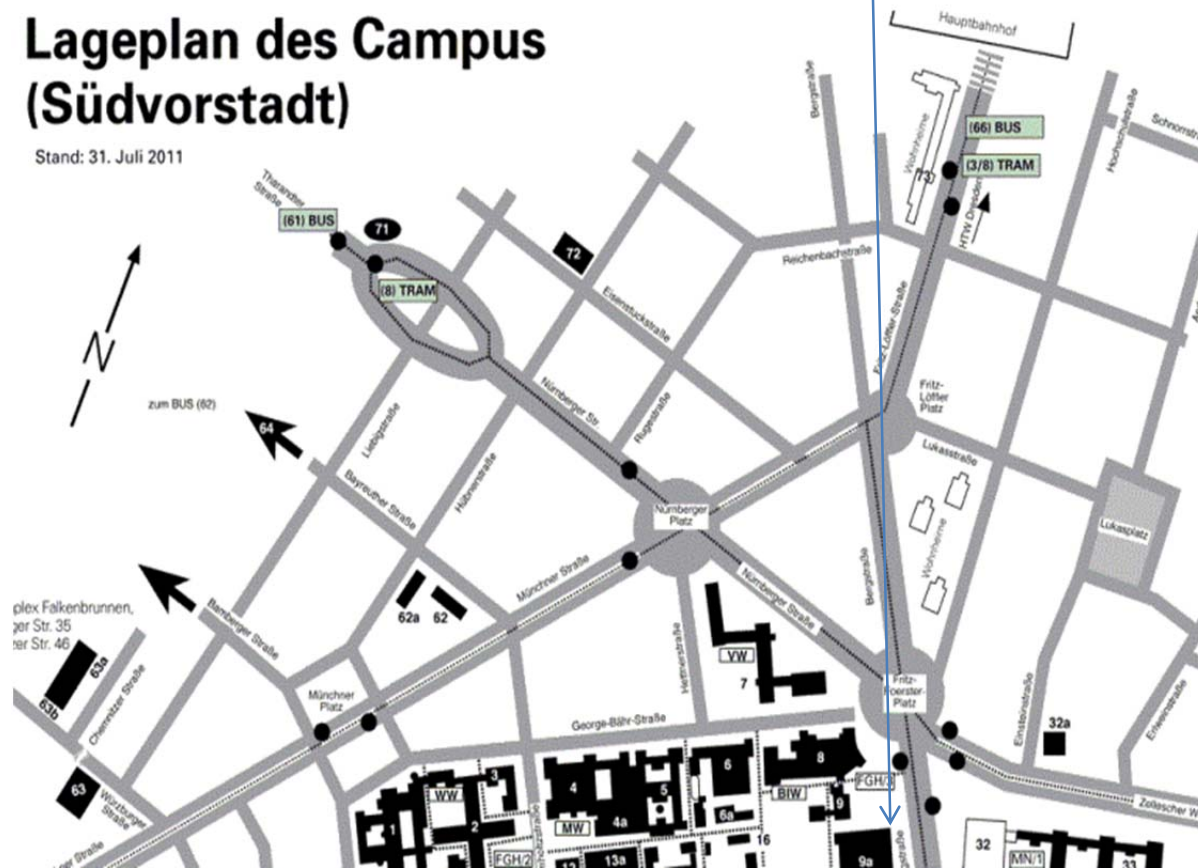


Veranstaltungsort: <https://navigator.tu-dresden.de/karten/dresden/geb/hsz>
HSZ, E01; Bergstraße 64, 01069 Dresden
ab Dresden-Hauptbahnhof: Buslinie 66 bis Haltestelle „Fritz-Förster-Platz“

Lageplan des Campus (Südvorstadt)

Stand: 31. Juli 2011



GÄSTEHAUS der TU Dresden „AM WEBERPLATZ“

Möglichkeit für Referenten: Weberplatz 3, 01217 Dresden, Tel.: 0351-467 93 00;
Email: gha@mail.zih.tu-dresden.de;
https://tu-dresden.de/tu-dresden/campus/gaestehaeuser/am_weberplatz

*Zu einem geselligen Ausklang finden wir uns nach der Veranstaltung
in einer nahe gelegenen Gaststätte „Campus“, Hübnerstraße, ein.*

Einladung

23. Kolloquium

Abfall & Altlasten aktuell

an der
Technischen Universität Dresden
Bereich Bau und Umwelt
Fakultät Umweltwissenschaften
Fachrichtung Hydrowissenschaften

Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft

Veranstaltungsort:
Technische Universität Dresden,
Hörsaalzentrum (HSZ), Bergstraße 64
01069 Dresden, Raum-Nr.: E01

Organisation durch:
Institut Sekretariat Pirna: Petra Flügel
Tel.: 03501-530021, Fax: 03501-530022
Email: IAK@mailbox.tu-dresden.de

Dresden, Oktober 2016

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Studentinnen und Studenten,
liebe Teilnehmer der Bürgeruniversität,

wir laden alle Interessenten ganz herzlich
zu den Vorträgen des Kolloquiums
für Abfallwirtschaft und Altlasten ein.

Wir konnten auch diesmal wieder Fachleute aus
Industrie, Verwaltung und der Hochschule als
Referenten gewinnen, die über neue Themen
und Tendenzen aus den Bereichen der
Abfallwirtschaft und der Altlastenbehandlung
berichten werden.

Das Kolloquium bietet die Möglichkeit der
interdisziplinären Diskussion der anstehenden
aktuellen Problemkreise.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Prof. Dr.-Ing. habil. Christina Dornack
Institutsdirektorin

- | | | | |
|---------------|--|---------------|--|
| 03.11. | Rohstoffsicherung Recycling, Chancen-Herausforderungen-Grenzen
Dr. Christian Hagelüken
Umicore AG & Co. KG Hanau | 08.12. | Erfahrungen in der mikrobiologischen Bodensanierung in den letzten 25 Jahren
Michael Hagedorn
Umweltconsulting Hagedorn
Freiberg |
| 10.11. | Entfernung von Nährstoffüberschüssen bei der Vergärung stickstoffreicher Substrate
Dr. Ute Bauermeister
GNS – Gesellschaft für Nachhaltige Stoffnutzung mbH Halle | 15.12. | Praxisprobleme auf Altlasten-Standorten
Dietmar Peiffer
Spiekermann GmbH Dresden |
| 17.11. | Metallurgisches Recycling – vom Abfall zum marktfähigen Produkt
Dipl.-Phys. Joachim Mallon
Ingitec Engineering GmbH Leipzig | 2017 | |
| 24.11. | Nachhaltige Verwertungsstrategien biobasierter Kunststoffe
Dipl.-Ing. Jasmin Bauer
KNOTEN WEIMAR Internationale Transferstelle Umwelttechnologien GmbH - Institut an der Bauhaus-Universität Weimar | 05.01. | Monitored Natural Attenuation (MNA) an einem Altlastenstandort
Christina Illgen
Landesamt für Umwelt und Geologie Dresden |
| 01.12. | Ressourceneffizienz in der Automobilindustrie
André Leipe
Automobilindustrie
Volkswagen Group | 12.01. | Anwendung der Biotechnologie auf die Extraktion kritischer Rohstoffe
Dr. Romy Matthies,
G.U.B. Ingenieur AG Dresden |
| | | 19.01. | In-situ-Sanierung - Quo vadis?
Dr. Thomas Held
ARCADIS Deutschland GmbH
Darmstadt |
| | | 26.01. | Gemeinsame Abschlussveranstaltung mit Büfett |